

Konfetti als Lehrwerk?

Beitrag von „elefantenflip“ vom 12. Juli 2004 21:32

Ich denke, du kannst gut mit Konfetti arbeiten. Genau wie bei Tinto fehlt mir etwas der "Leselehrgang", den ich aber erst starten würde, wenn die Schüler die Synthese verstanden haben. Es ist bestimmt hilfreich, sich an Material zu halten. Besonders den Lehrerband von Konfetti finde ich klasse.

Andererseits kann ich mir auch vorstellen, 6 Wochen lang eine Vorphase zu starten, sprich die phnologische Bewusstheit zu schulen, Anfangslaute zu hören, den NAMen abzuhören und den Alnlautbogen einzufügen und danach in Anlehnung an Klex die Buchstaben in Buchstabenwochen anzubieten. Die Fibel würde ich dann auch erst einsetzen, wenn Synthese angebahnt wurde. Freies Schreiben kann nach den 6 Wochen immer wieder durchgeführt werden.

flip